

Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Donnerstag,

Nro. 20.

den 21. Januar 1864.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementpreis: Halbjährlich franko durch die ganze Schweiz Fr. 5; bei der Expedition des Tagblattes abgeholt Fr. 4.

Einschickungsgebühr: Für die dreispaltige Harmonizelle oder deren Raum 8 Ct.; für Wiederholungen pr. Zeile 5 Ct.

Getauft in Luzern.

Den 18. Januar:
Anna Maria Bertha, ein Mädchen des Hrn. Ober-
richter Alois Kopp von Obfion.

Den 19. Januar:
Anna Maria Mathilde, ein Mädchen des Hrn. Ber-
nard Bill, Arzt, von Luzern.

Gestorben in Luzern.

Den 19. Januar:
Jgfr. Barbara Scler, Magd; von Schohen, 17 Jahre
alt; starb im Spital.
August, ein Knabe des Hrn. Anton Ross, Regoliant,
von Obfion, 7 Monate alt.

Den 20. Januar:

Sr. Felix Rager, Arzt, von Luzern, 44 J. alt.
Beerdigung: Samstag den 23. Januar.

Kirchliche Gedächtnisfeier.

3987] in Hochdorf
für Anton Boffart sel., gewesener Wirth und
Cavalierist; abgehalten von seinen Witten-
brüdern.

Donnerstag den 28. Januar.
Sämmtliche Cavalieristen sind zur Theil-
nahme eingeladen.

Anzeigen.

63724] Steigerung.

Heute, den 21. Januar 1864 —
Abends 7 à 8 Uhr — läßt Hr. Kaspar
Zimmermann, Handelsmann in Luzern,
öffentlich und freiwillig unter stadträtlicher
Aufsicht auf dem Stadthause am Graben zu
Luzern versteigern:

Sein Haus Nro. 133 an der innern
Weggisgasse im Quartier Weggis zu Luzern.
Anbot 22,000 Fr. Nutzen- und Schaden-
anfang auf Mitte März 1864. Nähere
Kaufbedingungen sind auf der Hypothekar-
kanzlei einzusehen.

Luzern, den 30. Dezember 1863.

Aus Auftrag:

Niettschi, Hypothekarschreiber.

Fahrabstufsteigerung.

Mit erforderlicher Bewilligung und unter
amtlicher Aufsicht lassen die resp. Erben des
jüngst auf der Stift Beromünster verstorben-
nen hochw. Hrn. Chorherrn Josef Zan-
ner sel. in dem von ihm bewohnten Chorhof
Montag den 25. und Dienstag den 26. die-
ses Monats öffentlich und freiwillig gegen
Barzahlung versteigern:

1 Stuckuhr und 2 Wanduhren, mehrere
kleine und große Spiegel, viele schöne Za-

bleau, worunter Glasgemälde, 8 kleinere
und größere Tische, 2 Nachttischli, 4 Kom-
moden, 2 Schränke, 3 Kanapées, 1 gepol-
sterten Lehnstuhl, nebst mehreren andern schön-
en Sesseln, 5 aufgerüstete Betten mit
und ohne Matratzen; verschiedenes Küchen-
geschirr, sowie noch viele andere hier nicht
genannte Hausgeräthschaften.

Die Steigerung beginnt je Morgens
halb 9 Uhr.

Münster, den 16. Januar 1864.

Pr. Steigerungsoffizium:

H. Herzog,
Gemeinderathschreiber.

3319]

380] Am 19. Januar abhin Morgens früh
1—2 Uhr wurde im sog. Rant bei Kaltbach
ein eingepanntes Pferd sammt Chaise,
vor dem Hause stehend, entführt. Pferd:
7—8jährige Stute, vorbräunlicher Farbe,
mit dicken Knien an den Hinterbeinen; die
Chaise ist bläulich angestrichen, der Sitz mit

177]

! Geschäftseröffnung!

Das gegenüber der Kaserne neu errichtete Lager
von

Cement, Gyps, Kalk, Ziegel- und Lattenwaaren u.

wird hiemit von Unterzeichneten Seidermann, besonders aber den geehrten Herren Bau-
meistern, bestens empfohlen, unter Zusicherung prompter und billiger Bedienung.
Luzern, im Januar 1864. **Gebrüder Eggerscholler,**
Untergrund Nro. 614.



Großes Maskenlager

von den feinsten Pariser-Wachslarven bis zu den ordinären Papierlarven, en gros
et en détail, empfiehlt zur gefälligen Abnahme
1697]

Jos. Brunner.

3162]

Colporteur-Gesuch.

Zum Vertriebe ungemein absatzfähiger, populärer, reich
illustrirter Lieferungswerke werden gegen neuerdings bedeu-
tend erhöhte Provisionen gewandte und auch im Verkehr mit den
höheren Klassen des Publikums geübte Subscritentensammler, welche sich über
ihre Solidität durch genügende Zeugnisse ausweisen können, gesucht. Of-
ferten unter Beifügung der Zeugnisse wolle man schnellstens franko
einschicken unter der Chiffre: **J. L. Nro. 105, poste restante Stutt-
gart.**

2572] Wo einige Töchter aus guten Fa- milien erlernen können, ist bei der Expedition dieses
Blattes zu vernehmen.

den Buchstaben „X. B.“ bezeichnet. — Der
That verdächtig ist Johann Amberg (Müller-
Kaufss) von Buchs, jetzt 50 Jahre alt, hoher
Statur, festen Baues, mit dickem Kopfe,
breitem, rothem Gesichte, — geht in halb-
leinenen, dunkelbraunen Kleidern, ärmlichen
Aussehens.

Fahndung, Lichtbestellung und Zuführung
an das unterzeichnete Statthalteramt.
Sursee, den 19. Januar 1864.

Der Amtstatthalter:
H. Schander.

Heute Abend präzis 6 Uhr im Schulhause

Oper-Probe

für sämmtliche theilhaftige Frauenzimmer
und Herren.

391] Der Vorstand der Harmonie.

392] Heute
Donnerstagsgesellschaft.